MARKTGEMEINDEAMT
4312 RIED/RIEDMARK

BÜRGERMEISTER CHRISTIAN TAUSCHEK

FOLGE 5/2026

BÜRGERMEISTERBRIEF

AMTLICHE MITTEILUNG DER MARKTGEMEINDE RIED/RIEDMARK

Volksschule Neubau schreitet zügig voran
Titelbild

Bürgermeisterinformationen
Seite 2 - 3

Nachruf Rosa Gumplmayr
Seite 5

Aus unseren Bildungseinrichtungen
Seite 9 - 10

Adventmarkt am 12. und 13. Dezember
Seite 14 - 15

Liebe Riederinnen und Rieder!
Liebe Jugendliche!

Das Schuljahr 2026/2027 hat bereits begonnen und damit für viele Kinder ein neuer, spannender Lebensabschnitt. Besonders unsere Schulanfänger wurden in den ersten Tagen wieder auf ihrem Schulweg begleitet.
Ein herzliches Dankeschön an alle Helfer, die mit ihrem Einsatz zur Sicherheit unserer jüngsten Gemeindebürger beitragen.

Auch bei den laufenden Bauprojekten gibt es erfreuliche Nachrichten. Sowohl der Schulneubau als auch der Kindergarten im Pfarrstadl sowie das neue Heizwerk liegen im Zeitplan. Diese Vorhaben sind wichtige Investitionen in die Zukunft unserer Gemeinde und schaffen eine moderne Infrastruktur für kommende Generationen.

Die umfangreichen Grabungsarbeiten am öffentlichen Gut konnten mittlerweile abgeschlossen werden. In vielen Bereichen wurde der Asphalt bereits wieder aufgetragen, sodass die gewohnte Nutzung Schritt für Schritt zurückkehrt.
Ich danke allen Anrainern für ihr Verständnis während der Bauarbeiten.

Unsere Gemeinde lebt jedoch nicht nur von Infrastrukturprojekten, sondern vor allem von den Menschen, die sich engagieren.
Deshalb danke ich allen Vereinen, Organisationen und freiwilligen Helfern, die mit Festen, Veranstaltungen und gemeinsamen Aktivitäten unser Gemeindeleben bereichern. Ihr Einsatz stärkt den Zusammenhalt und macht Ried lebendig und lebenswert.

Kindergartenneubau im Pfarrstadl

Beim Neubau unseres Kindergartens im Pfarrstadl gehen die Arbeiten planmäßig voran. Die Innenputzarbeiten sind abgeschlossen, ebenso die Beschüttungen und die erforderlichen Installationen.

Derzeit werden die Estricharbeiten durchgeführt. Anfang November wird das Gebäude ausgeheizt, damit die Restfeuchtigkeit aus dem Baukörper entweichen kann. Wenn alles nach Plan verläuft, können die Maler- und Fliesenarbeiten Ende November beginnen.

Zur Finanzierung gibt es derzeit leider noch keine neuen Entwicklungen. Ich hoffe jedoch, in der nächsten Ausgabe positive Nachrichten berichten zu können.

Biomasseheizwerk steht vor der Inbetriebnahme

Ein weiteres wichtiges Zukunftsprojekt steht kurz vor der Fertigstellung: Das neue Biomasseheizwerk nähert sich mit großen Schritten seiner Inbetriebnahme.

Die Arbeiten am technischen Teil der Anlage werden in den kommenden Wochen abgeschlossen. Parallel dazu laufen die Arbeiten an den Außenanlagen. Der Probebetrieb ist Anfang November vorgesehen.

Auch dem Schutz der Umwelt und der Anrainer wurde bei der Planung größte Aufmerksamkeit gewidmet.
Die Abluft der Biomassekessel wird über mehrere Reinigungsstufen geführt. Moderne Multizyklonabscheider und Elektrofilter reduzieren die Staubemissionen auf ein Minimum und sorgen dafür, dass die gesetzlichen Grenzwerte sicher eingehalten werden. Zusätzlich begrenzen Schalldämpfer die von der Anlage ausgehenden Geräusche auf ein sehr niedriges Niveau.

Im Rahmen des Genehmigungsverfahrens wurde das Projekt umfassend von unabhängigen Sachverständigen geprüft. Dabei wurden unter anderem mögliche Auswirkungen auf die Luftqualität sowie die Schallimmissionen in der Umgebung detailliert untersucht. Die vorliegenden Gutachten bestätigen, dass sämtliche gesetzlichen Anforderungen und Grenzwerte eingehalten werden.

Mit dem Biomasseheizwerk setzen wir einen wichtigen Schritt in Richtung nachhaltige und regionale Energieversorgung. Die Nutzung heimischer Ressourcen stärkt die Versorgungssicherheit und leistet einen wertvollen Beitrag zum Klima- und Umweltschutz.

Damit geht dieses bedeutende Projekt in seine letzte Bauphase. Über die weiteren Fortschritte werde ich Sie selbstverständlich informieren.

Volksschulneubau und Sanierung der Mittelschule

Beim Neubau unserer Volksschule gehen die Arbeiten weiterhin gut voran. Der Schwerpunkt liegt derzeit auf dem Obergeschoss der Volksschule, wo die einzelnen Räume und Gebäudeteile Schritt für Schritt

ihre endgültige Form erhalten. Ein wichtiger Meilenstein steht Anfang November bevor: Dann soll die zweite Decke der Volksschule hergestellt werden. Damit wird ein weiterer bedeutender Bauabschnitt abgeschlossen und die Grundlage für die nächsten Arbeiten geschaffen. Wenn die Witterung mitspielt, soll Anfang Dezember das Dach im Bereich der Volksschule errichtet werden. Mit dem Schließen der Gebäudehülle rückt das Projekt der nächsten Bauphase wieder ein gutes Stück näher.

Der sichtbare Baufortschritt zeigt, dass alle Beteiligten engagiert daran arbeiten, dieses wichtige Vorhaben planmäßig umzusetzen. Mit dem Volksschulneubau und der Sanierung der Mittelschule schaffen wir moderne Lernräume für unsere Kinder und Jugendlichen und stärken nachhaltig unseren Bildungsstandort.

E-Ladestationen beim Schulareal

Ein weiterer Schritt in Richtung nachhaltiger Mobilität wird in den kommenden Wochen beim Schulareal gesetzt. Mit dem Start der Grabungsarbeiten beginnt die Errichtung von zwei öffentlich zugänglichen E-Ladestationen mit einer Ladeleistung von jeweils 11 kW.

Die neue Ladeinfrastruktur wird nach den aktuellen AFIR-Richtlinien und damit nach dem neuesten Stand der Technik errichtet. So ist gewährleistet, dass die Anlagen modernen europäischen Standards entsprechen und komfortabel genutzt werden können. Mit diesem Projekt schaffen wir ein weiteres Angebot für umweltfreundliche Mobilität und leisten gleichzeitig einen Beitrag zum Ausbau der regionalen Ladeinfrastruktur. Die Inbetriebnahme der beiden E-Ladestationen ist für Juni 2027 vorgesehen.

Gemeindenasslöschbewerb in Hartl

Die Freiwillige Feuerwehr Altaist-Hartl veranstaltete am 12. September den Gemeindenasslöschbewerb in Hartl und sorgte für eine bestens organisierte Veranstaltung. Zahlreiche Jugend- und Aktivgruppen nahmen teil und stellten bei herausfordernden Bedingungen ihr Können, ihre Schnelligkeit und ihren Teamgeist unter Beweis.

Besonders erfreulich waren die große Beteiligung sowie das Interesse der Bevölkerung. Der Bewerb bot nicht nur spannende Wettkämpfe, sondern auch eine ausgezeichnete Gelegenheit für kameradschaftlichen Austausch und geselliges Beisammensein.

Ein besonderer Dank gilt der Familie Pichler, die den Bewerbsplatz für diese Veranstaltung zur Verfügung gestellt hat. Mit ihrer Unterstützung wurde die Durchführung dieses Feuerwehrfestes erst möglich.

Mein Dank gilt ebenso der FF Altaist-Hartl, allen Helfern und freiwilligen Unterstützern, die mit ihrem Einsatz zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben.

Solche Veranstaltungen stärken den Zusammenhalt in unserer Gemeinde und zeigen den hohen Wert des ehrenamtlichen Engagements.

Herzliche Gratulation allen Siegergruppen zu ihren hervorragenden Leistungen.
Gleichzeitig danke ich allen teilnehmenden Gruppen für ihren Einsatz, ihren Sportsgeist und ihre gelebte Kameradschaft, die den Gemeindenasslöschbewerb zu einem besonderen Erlebnis gemacht haben.

Mit herzlichen Grüßen
Euer Bürgermeister

Christian Kreuzhek

Beschlüsse Gemeinderatssitzung

Folgende Tagesordnungspunkte wurden in der Gemeinderatssitzung am 15. Oktober 2026 behandelt:

• Prüfbericht Prüfungsausschuss
Der Gemeinderat nahm den dritten Prüfbericht des Prüfungsausschusses vom 7. Juli 2026 zur Kenntnis.

• Prüfbericht Rechnungsabschluss 2024
Der Prüfbericht der Bezirkshauptmannschaft Perg zum Rechnungsabschluss 2024 wurde vom Gemeinderat zur Kenntnis genommen.

• Erdgasliefervertrag 2027
Der Gemeinderat beschloss den Abschluss eines Erdgasliefervertrages für das Jahr 2027 mit der Energie AG Oberösterreich.

• Abwasserbeseitigungsanlage BA 16 – Darlehensaufstockung
Zur Ausfinanzierung des Bauabschnittes 16 der Abwasserbeseitigungsanlage wurde die Aufstockung des Darlehens bei der Raiffeisenbank Perg um rund 290.000 Euro beschlossen.

• Schüler-Nachmittagsbetreuung – Trägerschaft Freizeiteil
Die Vereinbarung mit der OÖ Hilfswerk GmbH über die Trägerschaft des Freizeitteils der Schüler-Nachmittagsbetreuung an der CMC-Mittelschule wurde beschlossen.

• Dienstbarkeitsvertrag LINZ NETZ
Der Gemeinderat beschloss einen Dienstbarkeitsvertrag mit der LINZ NETZ GmbH für die Errichtung einer 30-kV-Transformatorenstation sowie der erforderlichen Erdkabelleitungen.

• E-Ladeinfrastruktur Schulzentrum – Standortvereinbarung
Für die Errichtung und den Betrieb einer E-Ladeinfrastruktur beim Schulzentrum wurde eine Standortvereinbarung mit der LINZ STROM GAS WÄRME GmbH beschlossen.

• Güterweg Kramesberger
Das Übereinkommen über die Errichtung und Finanzierung des Güterweges Kramesberger wurde beschlossen.

• Flächenwidmungsplanänderung 4.4 – Kreuzmühle
Die Änderung des Flächenwidmungsplanes in der Kreuzmühle von „Sondergebiet des Baulandes – Tourismusbetrieb“ in „Bauland – Dorfgebiet“ wurde beschlossen.

• Flächenwidmungsplanänderung 4.7 – Grünau
In Grünau wurde die Rückwidmung von Teilflächen von „Bauland – Dorfgebiet“ in „Grünland – Land- und Forstwirtschaft“ beschlossen.

• Flächenwidmungsplanänderung 4.8 – Buchholz
In Buchholz wurde eine Teilfläche von „Grünland – Gz1“ in „Bauland – Dorfgebiet“ umgewidmet.

• Flächenwidmungsplanänderung 4.10 – Wimm
Für die Verschiebung der Widmungsgrenzen beim Sternchengebäude Nr. 70 in Wimm wurde das Änderungsverfahren eingeleitet.

• Bebauungsplan Marktkern Ried
Die Änderung des Bebauungsplanes 20.39 „Marktkern Ried“ im Bereich der Klostergasse wurde beschlossen.

• Widmung Gemeindestraße Oberes Brunnenfeld
Das Grundstück Nr. 179/5 der KG Ried in der Riedmark wurde dem Gemeingebrauch gewidmet und als Gemeindestraße „Oberes Brunnenfeld“ eingereiht.

Nachruf
Dr. Ernst Gusenbauer, MA BEd.

Die Gemeinde Ried in der Riedmark verliert einen bedeutenden Landeshistoriker und Vermittler von Zeitgeschichte.

Dr. Ernst Gusenbauer, MA BEd. hat sich mit der Aufarbeitung der „Mühlviertler Hasenjagd“, historischen Rundgängen und seinem Blog „Politik und Zeitgeschehen aktuell“ unschätzbare Verdienste um unsere Heimat erworben.

Für sein wertvolles Wirken und seinen unermüdlichen Einsatz sagen wir Danke und werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Nachruf Rosa Gumplmayr

Mit großer Trauer nehmen wir als Gemeinde Ried in der Riedmark Abschied von Rosa „Rosi“ Gumplmayr, die am 12. September 2026 nach schwerer Krankheit viel zu früh verstorben ist.
Rosi hat das politische und gesellschaftliche Leben unserer Gemeinde über viele Jahre hinweg maßgeblich mitgestaltet. Mit großem Engagement, klaren Überzeugungen und viel Herzblut setzte sie sich für die Anliegen der Menschen in Ried ein.

Nicht immer waren wir derselben Meinung, und manche Diskussion wurde durchaus kontrovers geführt. Doch bei allen unterschiedlichen Sichtweisen stand stets das Wohl unserer Gemeinde im Mittelpunkt. Gemeinsam haben wir daran gearbeitet, Ried weiterzuentwickeln und gute Lösungen für die Bürger zu finden. Dafür gebührt ihr großer Respekt und aufrichtiger Dank.

Ihr kommunalpolitisches Engagement im Überblick:

- 1997 bis 2009: Ersatzgemeinderätin
- seit 2014: Parteiobfrau der ÖVP Ried in der Riedmark
- 2009 bis 2026: Gemeinderätin
- seit 2003: Mitglied in verschiedenen Gemeindeausschüssen
- 2015 bis 2021: Vizebürgermeisterin und Gemeindevorständin
- 2021 bis 2026: Mitglied des Gemeindevorstands

Neben ihrem politischen Wirken war Rosi als Bäuerin, Unternehmerin und Ortsbäuerin tief in unserer Gemeinde verwurzelt.

Mit Rosi verliert unsere Gemeinde eine engagierte Kommunalpolitikerin, eine starke Persönlichkeit und einen Menschen, der das Gemeindeleben über viele Jahre wesentlich mitgeprägt hat.

Wir werden Rosa Gumplmayr ein ehrendes Andenken bewahren.

Für ihren langjährigen Einsatz und ihr Wirken zum Wohle unserer Gemeinde sagen wir ihr von Herzen Danke.

Bürgermeister Christian Tauschek im Namen der Gemeindevertretung und der Gemeindebediensteten

Eine verdiente Anerkennung Rettungsdienstmedaille SILBER

Am 15. September fand im Steinernen Saal des Linzer Landhauses eine feierliche Zeremonie statt.

Es wurden Mitarbeiter und ehrenamtliche Helfer des Roten Kreuzes geehrt.

Herr Friedrich Steindl wurde für seine 40-jährige Tätigkeit beim Roten Kreuz von Landeshauptmann Mag. Thomas Stelzer mit der OÖ. Rettungsdienstmedaille in Silber ausgezeichnet.

Der in Ried in der Riedmark wohnhafte Friedrich Steindl steht bereits seit seiner Jugend im Dienst des Roten Kreuzes und ist seit vielen Jahrzehnten im Bezirk Perg für die Organisation im Einsatz.

Mit seinem langjährigen Engagement, seiner Verlässlichkeit und seinem Einsatz für Mitmenschen leistet er einen wertvollen Beitrag für die Bevölkerung.

Bürgermeister Christian Tauschek schloss sich den Glückwünschen zur verdienten Auszeichnung an.

Ein herzliches Dankeschön für diese wertvolle Arbeit.

v.l.n.r. Landeshauptmann Thomas Stelzer, Friedrich Steindl, Bürgermeister Christian Tauschek, Bildungsdirektor Alfred Klampfer. *© Bildquelle Land Oberösterreich*

Ehrenvolle Dekretverleihung für Schulleiter

Bei der feierlichen Dekretverleihung des Landes Oberösterreich am 30. September 2026 im Steinernen Saal in Linz wurden zwei Persönlichkeiten mit engem Bezug zu Ried offiziell in ihren Leitungsfunktionen bestätigt.

Eine dieser besonderen Auszeichnungen erhielt **Direktor Philipp Heimel, BEd.,** der seit dem Schuljahr 2023/24 den Pflichtschulcluster Ried führt.

Mit viel Engagement und Verantwortungsbewusstsein gestaltet er gemeinsam mit seinem Team den Schulalltag und setzt wichtige Impulse für die Weiterentwicklung der Bildungsstandorte in unserer Gemeinde. Die Verleihung des Dekrets würdigt seinen bisherigen Einsatz und sein erfolgreiches Wirken im Schulwesen.

Freuen durfte sich auch **Direktorin Manuela Kopf-Teufel, MEd.** Die Riederin war viele Jahre als Lehrerin an der Mittelschule Ried tätig und übernahm Ende 2023 die Leitung der **Mittelschule Pregarten.** Mit der Dekretverleihung wurde ihre Funktion als Schulleiterin nun offiziell bestätigt.

Die Ehrungen zeigen, welche Bedeutung der Schulleitung zukommt. Sie tragen Verantwortung für ihre Schulen, fördern ein gutes Miteinander und begleiten Kinder und Jugendliche auf einem wichtigen Abschnitt ihres Lebens.

Bürgermeister Christian Tauschek gratulierte Philipp Heimel, BEd., und Manuela Kopf-Teufel, MEd., herzlich zu dieser Auszeichnung.

Er bedankte sich für ihren Einsatz im Bildungsbereich und wünschte ihnen weiterhin viel Freude bei ihren verantwortungsvollen Aufgaben zum Wohl der Kinder und Jugendlichen.

Naturnah wohnen - Zentral verbunden

In attraktiver Wohnlage entsteht Am Ring in 4312 Ried in der Riedmark eine moderne Wohnanlage mit insgesamt acht hochwertig ausgestatteten Eigentumswohnungen, verteilt auf zwei architektonisch ansprechend gestaltete Baukörper mit jeweils **vier Wohneinheiten.**

Die Wohnungsgrößen reichen von **53 m² bis 120 m²** und bieten die passende Wohnlösung – vom komfortablen Single- oder Pärchenhaushalt bis hin zur großzügigen Familienwohnung.
Kaufpreise ab: € 216.000,00

Nähere Informationen erhalten Sie bei
Herrn Michael Zellinger unter 0660 / 58 66 335 oder
mz@allerstorfer.immo
von der Allerstorfer Immobilien GmbH.

ALLERSTORFER
IMMOBILIEN GMBH

Segnung des Sternenkinder-Gedenkplatzes

Als Sternenkinder werden Kinder bezeichnet, die vor, während oder kurz nach der Geburt verstorben sind. Viele Familien erleben dieses schwere Schicksal, doch oft bleibt ihre Trauer im Verborgenen.

Der Gedenkplatz für Sternenkinder am Friedhof in Ried in der Riedmark wurde am Sonntag, 4. Oktober 2026, von Seelsorgerin Astrid Widerna feierlich gesegnet.

„Unser Gedenkplatz für Sternenkinder schenkt Raum für Trauer, Erinnerung und Hoffnung und setzt ein Zeichen gegen das Schweigen über Verlust und Schmerz“, betonte Martha Stadler vom Seelsorgeteam und der Katholischen Frauenbewegung Ried.

Der neue Ort des Gedenkens soll Trost spenden und die bleibende Verbundenheit mit den Sternenkindern sichtbar machen. Kerzen, Steine, Engel oder andere persönliche Erinnerungszeichen können dort als Ausdruck des Gedenkens abgelegt werden.

Sternenkinder
⭐geliebt
⭐ geborgen
⭐unvergessen

Ein herzliches Vergelt's Gott allen freiwilligen Helfern, die mit ihrem Einsatz zur Verwirklichung des Platzes beigetragen haben.

Eröffnung Buchholzer Aussichtsplatzl

In der Ortschaft Buchholz genießt man bei guten Wetterbedingungen eine wunderbare Fernsicht vom Ötscher über den Traunstein bis hin zum Watzmann. Immer wieder stellte sich dabei die Frage: „Welcher Berg ist das genau?“ Aus dieser Überlegung entstand die Idee, e**ine Panoramatafel mit Beschriftung der sichtbaren Gebirgskette** zu errichten.

Als Standort wurde der Dorfplatz ausgewählt, auf dem vor knapp 25 Jahren die „Buchholzer Buche“ gepflanzt wurde. Ergänzt wurde das Aussichtsplatzl durch einen markanten Granitstein, einen sogenannten Wetterstein.
Mit großem Engagement der Buchholzer Dorfgemeinschaft und der Unterstützung vieler Nachbarn entstand so ein besonderer Ort, der die herrliche Aussicht in Buchholz noch erlebbarer macht.
Die Gemeinde Ried in der Riedmark stellte das öffentliche Grundstück für dieses Projekt zur Verfügung und bedankte sich bei allen Beteiligten für ihren Einsatz.

Die Eröffnung des Aussichtsplatzls fand am 3. Oktober im Rahmen einer gemütlichen Feier statt.
Bürgermeister Christian Tauschek und Vizebürgermeister Martin Peterseil freuten sich über die Einladung.

Das neue "Platzerl" lädt nun zum Verweilen ein und bietet beste Voraussetzungen, die beeindruckende Fernsicht über die Bergwelt zu genießen.

Erfolg für Rieder beim Projekte-Ideenwettbewerb

Große Freude gibt es gleich über zwei ausgezeichnete Projekte beim regionalen Ideenwettbewerb der Raiffeisenbank Perg für Ried. Dabei wurden innovative und gemeinnützige Vorhaben aus der Region prämiert.

Den 1. Preis erhielt der Kindergarten Ried mit dem Projekt „Kleine Hände – große Naturerlebnisse“. Der naturnahe Spielplatz ermöglicht den Kindern, die Natur mit allen Sinnen zu entdecken. Elemente wie Holz, Wasser, Sand, Steine und Pflanzen fördern Bewegung, Kreativität sowie die körperliche und emotionale Entwicklung und schaffen einen wertvollen Ausgleich zur digitalen Welt. Das Preisgeld von 4.000 Euro wird für das Naturerlebnis verwendet.

Über den **2. Preis** und ein Preisgeld von 1.000 Euro durfte sich **die FF Obenberg** freuen. Mit dem **Projekt „Lagerfläche für die Jugend- und Aktivgruppe“** sollen zusätzliche Lagermöglichkeiten geschaffen werden. Dadurch können Übungsabläufe erleichtert, wertvolle Zeit gespart und unnötige Transporte über öffentliche Straßen vermieden werden.

Wir gratulieren beiden Preisträgern herzlich zu dieser Auszeichnung.

Gut gerüstet für den kommenden Winter

Wenn die ersten Anzeichen von winterlichen Bedingungen auftreten, ist am Gemeindeamt schon alles für die Winterdienstsaison gerüstet.
Die Streusilos sind gefüllt, die Fahrzeuge sind einsatzbereit und unser motiviertes Winterdienst-Team steht bereits in den Winterstiefeln.

Unser Winterdienst-Team sorgt täglich **von 06:00 bis 22:00 Uhr** dafür, dass Straßen und Wege möglichst sicher passierbar bleiben. Dafür stehen moderne Räumfahrzeuge und Streumaschinen zur Verfügung. Um das weitläufige Straßennetz auch bei größeren Schneemengen bestmöglich betreuen zu können, unterstützt uns zusätzlich der Maschinenring.

Bei der Einsatzplanung werden insbesondere das Verkehrsaufkommen und die Lage der Straßen berücksichtigt. Daraus ergibt sich die Reihenfolge der Räum- und Streueinsätze.

Was können Sie als Gemeindebürger beitragen?

- Bäume und Sträucher sind so weit zurückzuschneiden, dass auch unter Schneelast der Luftraum über der Straße (4 m) nicht eingeschränkt wird.
- Parken Sie Fahrzeuge so, dass Räumfahrzeuge ungehindert arbeiten können.
- Bitte bedenken Sie, dass das Winterdienstpersonal auch nachts und bei schlechten Sichtverhältnissen im Einsatz ist.
- Eigentümer von Liegenschaften im Ortsgebiet sind gemäß StVO verpflichtet, Gehsteige und Gehwege entlang ihrer Liegenschaft von 06:00 bis 22:00 Uhr von Schnee und Eis freizuhalten.
- Ist kein Gehsteig vorhanden, ist der Straßenrand in einer Breite von einem Meter zu räumen und zu streuen.
- Helfen Sie nach Möglichkeit älteren oder unterstützungsbedürftigen Mitbürgern beim Schneeräumen

Die Räumung und Streuung von Gehsteigen durch die Gemeinde ist eine freiwillige Serviceleistung und erfolgt nach Maßgabe der verfügbaren personellen und technischen Kapazitäten.
Auch bei einer Räumung durch die Gemeinde bleibt die gesetzliche Räum- und Streupflicht der Liegenschaftseigentümer gemäß § 93 StVO bestehen. Sie haben daher selbst zu kontrollieren, ob der Gehsteig ordnungsgemäß geräumt und gestreut ist, und erforderlichenfalls ergänzende Maßnahmen zu setzen.

Ein herzliches *Danke an alle Hauseigentümer, die ihren Winterdienst gewissenhaft erfüllen. Wir wünschen allen eine sichere Fahrt durch die Winterzeit.*

Aktuelles aus den Bildungseinrichtungen

Musikalische Begeisterung pur: „Das verrückte Jazzkonzert“

Kultur und Musik machen das Schulleben bunt und lebendig – das bewies kürzlich ein ganz besonderes Event an unserer Volksschule.

Für **alle Schulstufen** stand ein absolutes Highlight auf dem Programm: Das mit Spannung erwartete Kinder-Mitmachkonzert **„Das verrückte Jazzkonzert“ des Oö. Landesmusikschulwerkes.**

In kurzweiligen und äußerst groovigen 50 Minuten wurde den Kindern auf spielerische und humorvolle Weise gezeigt, was den Jazz eigentlich ausmacht. Von der ersten Sekunde an gab es für die Schüler aller Klassen kein Halten mehr. Das Publikum wurde aktiv zum Mitmachen, Klatschen und Tanzen eingeladen.

Solche gemeinschaftlichen Erlebnisse für alle Schulstufen zeigen eindrucksvoll, wie viel Freude musikalische Bildung machen kann und wie sehr sie den Zusammenhalt an unserer Schule stärkt.

Ein herzlicher Dank gilt allen Mitwirkenden für diesen unvergesslichen Vormittag, der noch lange für Gesprächsstoff im Schulalltag sorgen wird!

Spannender Ausflug in den Tierpark Altenfelden

Bei strahlendem Sonnenschein machten sich kürzlich die Kinder der **zweiten Schulstufe** auf den Weg zu einem ganz besonderen Abenteuer: **Der Klassenausflug führte sie in den beliebten Tierpark Altenfelden!**

Schon beim Betreten des weitläufigen Geländes war die Begeisterung riesig. Während des Rundgangs gab es unglaublich viel zu entdecken. Die Kinder konnten faszinierende Tiere aus nächster Nähe beobachten und erfuhren dabei viele spannende Dinge über sie.

Besonders angetan hatten es den Kindern die Waschbären, die Zebras und der Wolf, der uns mit seinem majestätischen Auftreten schwer beeindruckte.

Die Schüler konnten beim Besuch im Tierpark Altenfelden viele Tiere aus nächster Nähe betrachten. @ Celine Binder

Nach so vielen spannenden Eindrücken und einer ausgiebigen Erkundungstour wartete am Ende noch

ein absolutes Highlight auf die kleine Reisegruppe: Eine gemeinsame Fahrt mit dem Bummelzug!

Glücklich und voller Erinnerungen traten schließlich alle die Heimreise an.

Wanderung zum Ursprung des Riederbachs

In den **dritten Klassen** der VS Ried sind Heimatkunde und die Erkundung unseres **Ortes Rieds ein großes Schwerpunktthema.** So machten wir uns zu Beginn des Schuljahres auf Entdeckungsreise des Riederbachs.

Die Wanderung startete bei der ehemaligen Volksschule in Hochstraß, führte uns nach Altaist und ins Rote Moos, wo der Ursprung des Riederbachs zu bestaunen ist. Auf unserem Wanderweg konnten wir sieben Feuersalamander entdecken und beobachten.

Abschließend verbrachten wir noch Zeit am Zeinersdorfer Spielplatz. Die Kinder und Lehrpersonen marschierten rund sieben Kilometer durch unseren schönen Ort Ried und konnten so bereits viele Ortschaften kennenlernen.

Wir hatten alle viel Spaß beim Wandern und eine schöne Zeit zusammen.

Aktuelles und Veranstaltungen der P. ErLe

Die Privatschule ErLe ist mit September bereits in das 3. Schuljahr gestartet. Wir freuen uns sehr, dass nun bereits 30 Kinder von der 1. bis zur 9. Schulstufe bei uns begleitet werden und auch unser Pädagogenteam wieder gewachsen ist.

Biodiversität zum Anfassen:

Die Privatschule „ErLe – Erlebnisraum Lernen" hat den SPAR-Vielfaltspreis 2025/26 für Oberösterreich gewonnen.

Aus österreichweit 36 Einreichungen zeichnete SPAR heuer erstmals Volksschulen mit dem **Vielfaltspreis** aus. Für Oberösterreich überzeugte die Jury die Idee „Biodiversität Leben – Lernlandschaft und Erntefreude" der Privatschule ErLe in Ried. Am Ende des Schuljahrs wird deutlich: Biodiversität wurde Schritt für Schritt Teil des Schulalltags. Die Mädchen und Buben haben Verantwortung übernommen und dabei als Gemeinschaft dazugelernt. Paul Bacher, Geschäftsführer SPAR Oberösterreich bedankt sich bei den engagierten Lehrkräften: „Fantastisch, was hier in einem Schuljahr entstanden ist: Die Kinder in Ried in der Riedmark haben mit viel Neugier und Einsatz gezeigt, wie lebendig Nachhaltigkeit im Schulalltag sein kann. Genau solche Ideen unterstützen wir sehr gern."

Tag der offenen Tür mit Adventwerkstatt für Kinder

Am **Samstag, 14. November 2026 öffnet die P.ErLe von 10 bis 17 Uhr** ihre Türen für Kinder, Familien und alle, die unsere Schule kennenlernen möchten. Es gibt ein buntes Programm für Kinder mit einer Holzwerkstatt, einer kreativen Bastelstube, Filzen, Punsch- und Verkaufsständen und einem kulinarischen Buffet. Wer ein besonderes Weihnachtsgeschenk sucht, wird hier bestimmt fündig!

Benefizkonzert mit Kindertheater

Am **Freitag, 18. Dezember 2026 um 17 Uhr** laden wir herzlich zum selbst geschriebenen **Kindertheaterstück „Müllmonster auf Abwegen"** sowie anschließendem Gitarrenkonzert mit dem großartigen Gitarristen und Sänger Cliff James in den **Pfarrsaal Pregarten** ein.

In der Pause wird bestens für Ihr leibliches Wohl gesorgt. Alle Einnahmen kommen der P. ErLe zugute. Wir freuen uns auf euren Besuch!

Neuigkeiten vom Elternverein

Eintauchen ins Mittelalter, Ritter sein und eine echte Burg erkunden

Beim Ferienprogramm des Elternvereins ging es für die Kinder auf eine spannende Zeitreise ins Mittelalter.

Der abwechslungsreiche Tag startete im Burgmuseum der Ruine Reichenstein, wo die Kinder selbst in die Rolle eines Ritters schlüpfen durften.

Burgdame Edeltraud nahm die Gruppe mit auf eine spannende Reise in die Vergangenheit und erzählte anschaulich vom Leben auf der Burg und im Mittelalter. Besonders neugierig machte das geheimnisvolle „Rätsel von Reichenstein“, das bis heute ungelöst ist.

Bei der Entdeckungstour durch die Burg wurden die verschiedenen Räume erkundet, im Rittersaal an der großen Tafel Platz genommen und in der Burgkapelle gespannt der Sage über Ritter Christoph Haym zu Reichenstein gelauscht.
Anschließend galt es, anhand von Fotos verschiedene Plätze auf der Burg zu finden. Zur Mittagszeit stärkten sich alle mit Bratwürsteln und Stockbrot. Bei einem lustigen Bewegungsrätsel erfuhren die Kinder, was Sprichwörter wie „sich aus dem Staub machen“, „jemanden im Stich lassen“, „auf den Hund kommen“ oder „eine Eselsbrücke bauen“ mit dem Mittelalter zu tun haben.

Nach der wohlverdienten Eispause bildete ein abwechslungsreicher Nachmittag mit „Werwolf“, Steine bemalen und jeder Menge guter Laune den gelungenen Abschluss.
Ein großes Dankeschön gilt unserem Nahversorger Klaus Wall für die erfrischende Eisspende!

Ein herzliches Dankeschön an alle Kinder für ihre Begeisterung und gute Laune.

PSC Ried/Rdmk
Elternverein
gemeinsam aktiv gestalten

Bei Interesse an der **Mitgestaltung im Verein oder als Schülerlotse** bist auch DU in unserem Team herzlich willkommen!
Aktuelles rund um den Elternverein findet ihr auf unserer Homepage:
www.elternverein4312.at

ZEITZEUGEN AM WORT

Musikschule Ried/Riedmark

Samstag, 7. November 2026, 14:00 Uhr

Schüler des Europagymnasiums Baumgartenberg mit Klassenvorstand Andreas Peterseil interviewen Zeitzeugen am **Samstag, 7. November 2026, um 14:00 Uhr in der Musikschule Ried** zu verschiedenen Themen und präsentieren Informationstafeln zu ausgewählten historischen Orten in Ried.

Muss es wirklich das Auto sein?

Tomovia zeigt, wie Faltrad und Klimaticket Ö. mehr Flexibilität ohne Auto im Alltag bringen – die Ersparnis von bis zu 4.000 € im Jahr kommt obendrauf.

Ein Auto gilt am Land oft als Pflicht, nicht aus Überzeugung, sondern weil die letzte Strecke zum Bahnhof sonst kaum zu schaffen scheint. Dabei liegen die Bahnhöfe Mauthausen und Lungitz von Ried aus in Faltrad-Reichweite: ohne Stau, ohne Parkplatzsuche, direkt von dort nach Linz. Wer mag, wählt auf dem Rückweg einfach den anderen Bahnhof.

Wer will, behält sein Auto trotzdem. Faltrad und Klimaticket Ö ergänzen den Alltag um eine Tür-zu-Tür-Mobilität, die vor allem mehr Freiheit bringt. Wer einsteigt, bewegt sich mehr und gibt oft auch weniger aus.

Initiator Tomas Keplinger kennt beide Seiten: Faltrad, Öffis und Auto liefen bei ihm lange nebeneinander her – bis sich das Auto, wie er selbst sagt, „wegrationalisiert“ hat. „Wer täglich ein paar Minuten radelt, tut nicht nur sich selbst etwas Gutes, sondern auch dem Klima“, erklärt er. „Für mich gehören diese beiden Ziele zusammen.“

„Klimaschutz ist das wahrscheinlich wichtigste Thema der Menschheit im 21. Jahrhundert. Mein Anliegen ist es, einen Lebensstil aufzuzeigen, in dem sich Gesundheit in Alltagswege integrieren lässt und der den Klimaschutz mitdenkt. Deshalb Gesunde Mobilität.“

Tomas Keplinger, Initiator von Tomovia

Wer selbst einsteigen will, kann in einem Workshop den Faltmechanismus und die Mitnahme in Bus und Bahn üben. Auch konkrete Routen von A nach B werden durchgerechnet. Die Bewusstseinsbildung für Mobilität im Allgemeinen kommt noch hinzu.

Am Ende des Workshops ist jeder Teilnehmer mit der Möglichkeit der Faltradmitnahme in Öffis vertraut, insbesondere mit den Vorteilen des intermobilen Verkehrskonzepts.

Tomovia auf einen Blick

Das Konzept

Prinzip
Faltrad + Klimaticket Ö für alle Alltagswege
Nutzen
Regelmäßige Bewegung im Alltag
Ersparnis
bis zu 4.000 €/Jahr gegenüber einem eigenen Auto

Das kostenlose Erstgespräch

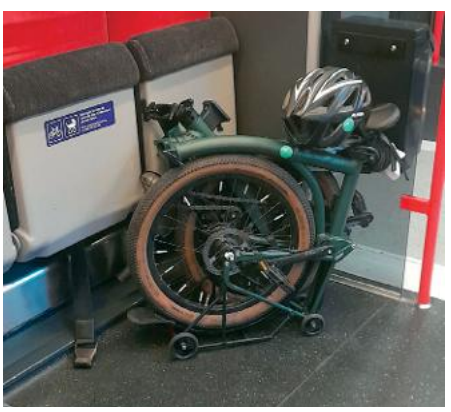
Für wen
Interessierte an Tomovia, telefonisch, Dauer ca. 30 Minuten

Der Workshop

Für wen
10–20 Teilnehmer pro Workshop (findet ab 10 Anmeldungen statt)
Kosten
€ 121,00 pro Person
mit € 11,00 zusätzlicher Spende an eine gemeinnützige örtliche Organisation: nur € 108,00
Dauer
3–4 Stunden

Kontakt & Anmeldung
tomas.keplinger@tomovia.at
+43 664 7518 3296

Tomovia – erste & letzte Meile per Faltrad *© Foto privat*



Strecke per Zug oder Bus *© Foto privat*

Bürgermeister Christian Tauschek mit Tomas Keplinger im Gespräch *© Foto privat*

Impressum: Medieninhaber und Herausgeber: Marktgemeindeamt Ried in der Riedmark - Bürgermeister Christian Tauschek; Satz, Grafik und Layout: Marktgemeindeamt Ried in der Riedmark - Kornelia Kotek; Fotos: Marktgemeindeamt Ried, privat, KI-generiert, Pixabay, weitere Fotos sind namentlich gekennzeichnet; Herstellung: Stiepel Druckerei und Papierverarbeitung GmbH, Hugo-Wolf-Straße 14, 4050 Traun

Im Sinne einer besseren Lesbarkeit der Texte werden personenbezogene Hauptwörter nur in einer geschlechtsspezifischen Form verwendet, sie richten sich an Frauen und Männer gleichermaßen.

Aktuelles aus der Bücherei

BIBLIOTHEK
Erlesen und erleben in Ried/Readmark

Mehr Platz zum Entdecken: Unser Kinder- und Jugendbereich ist neu!

„Endlich ist es so weit: Der Kinder- und Jugendbereich der Öffentlichen Bücherei Ried in der Riedmark wurde neu gestaltet. Es gibt jetzt mehr Platz, mehr Übersicht, einfach mehr Raum für Bücher und junge Leser.

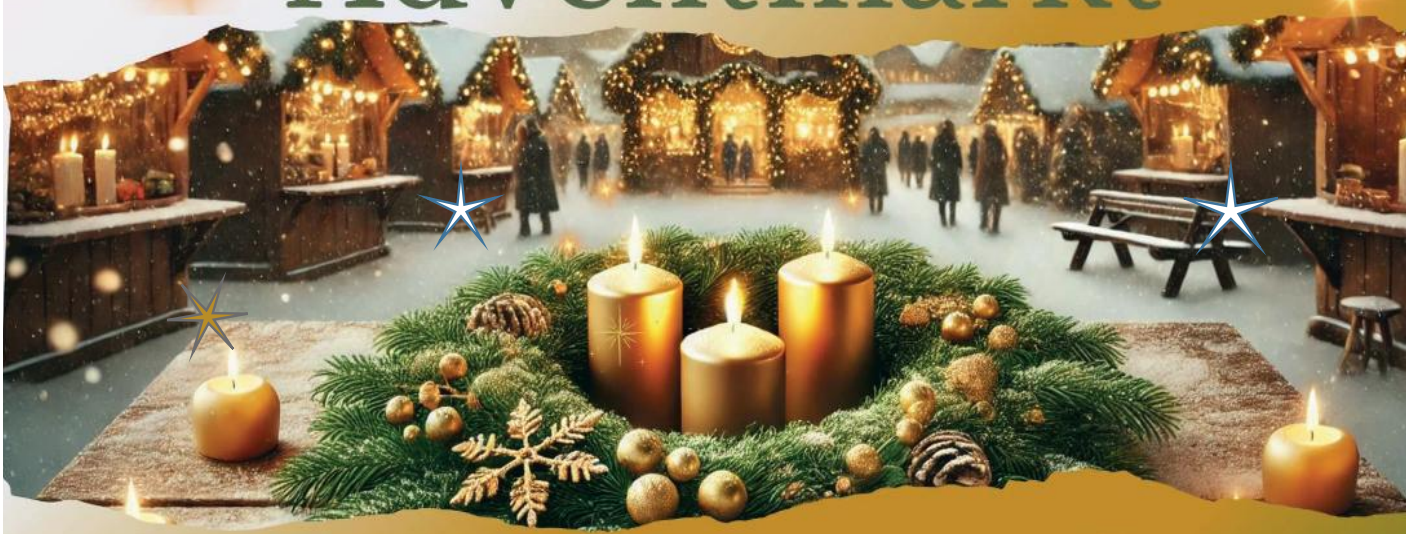
Bei der Gelegenheit wurde auch die Einteilung der Kinder- und Jugendbücher in den Regalen adaptiert: Sie erfolgt jetzt gemäß der Altersempfehlungen der Verlage – so, wie man es auch aus Buchhandlungen kennt. Dadurch ist das Angebot übersichtlicher und es wird einfacher, das passende Buch zu finden. Der gesamte Bereich ist schon viel heller, freundlicher und einladender geworden. Ein eigenes Neuheiten-Regal macht zusätzlich Lust darauf, immer wieder Neues zu entdecken.
Natürlich bleibt daneben auch das bewährte Angebot der Bücherei erhalten, so sind bei den Erwachsenen immer die neuesten Krimis und Romane im Sortiment zu finden.

Auch unsere **"SamstagsGeschichten"** gehen weiter: Einmal im Monat, jeweils samstags von 16:30 bis 17:00 Uhr, lesen Rieder aus Bilderbüchern vor. **Im Dezember wird es besonders stimmungsvoll: Am 12. Dezember steht die "SamstagsGeschichte" ganz im Zeichen von Weihnachten.** Eine weihnachtliche Geschichte in weihnachtlicher Umgebung wartet auf unsere jüngsten Besucherinnen und Besucher. Termin gleich vormerken – nähere Infos folgen!

Am 12. und 13. Dezember steht beim Rieder Adventmarkt auch der große Bücherflohmarkt wieder am Programm. Ein vielfältiges Sortiment wird zum unschlagbaren Preis von nur **€ 1 pro Buch** angeboten: Vorbeikommen, stöbern und Bücherschnäppchen mit nach Hause nehmen.

Öffnungszeiten der Bücherei:
Donnerstag 17-19 Uhr
Samstag 17–19 Uhr
Sonntag 8–11 Uhr
www.schulio.at/ried-in-der-riedmark

Adventmarkt



Ried in der Riedmark

SAMSTAG 12. DEZEMBER 2026

SONNTAG 13. DEZEMBER 2026

Samstag, 12. Dez. 2026
14:00 bis 20:00 Uhr

Christbaumverkauf
14:00 bis 17:00 Uhr

Lesung Weihnachtsgeschichte
16:00 Uhr - Musikschule
Öffentliche Bücherei

Ponyreiten
14:00 bis 18:00 Uhr
Pferdehof Barth

Auch im Pfarrheim EG. (Eingang Bücherei) erwarten Sie an beiden Tagen weitere Aussteller und freuen sich auf Ihr Kommen.

Rahmenprogramm an beiden Tagen

Aktives Schnitzen
Richard Wahl – Pfarrheim

Besen binden, Körbe flechten
Franz Mayr – Pfarrheim unten

Weinstube
SPÖ – Gemeindeamt 1. Stock

Großer Bücherflohmarkt
Öffentliche Bücherei

Kaffee und Kuchen
Pfarrcaritas Kindergarten
Kaffeestube

Sonntag, 13. Dez. 2026
09:00 bis 18:00 Uhr

Christbaumverkauf
09:00 bis 13:00 Uhr

Kasperltheater
10:00 Uhr
Jungspundtheater – Musikschule

Vorweihnachtliche Klänge
11:00 Uhr - Musikschule
SchülerInnen der LMS

Ponyreiten
13:00 bis 16:00 Uhr
Pferdehof Barth

Weihnachtskonzert
„Let´s shine together“
15:00 Uhr - Kirche
Jugendblasorchester und Friedenschor

Krampuslauf
17:00 Uhr
Kefermarkter Lausbuam

Änderungen vorbehalten

Entdecken Sie die Vielfalt unseres Adventmarktes

Kunsthandwerk, Geschenkideen und regionale Spezialitäten

Aloe Vera Produkte • Alpaka-Produkte • Amigurumi (gehäkelte Figuren) • Ätherische Öle • Bienenprodukte • Brandmalerei • Brotkörbe • Bücherflohmarkt • Christbäume • Christbaumkugeln • Dekorationen und Weihnachtsdeko • Drahtschmuck • Etageren • Glaskunst • Glücksbringer (gehäkelt) • Handgemachte Geschenkideen • Handgemachte Schmuckstücke • Häkel- und Perlenketten • Häkeltiere • Holzschnitzereien und Schnitzarbeiten • Holzspiele • Honig • Hydrolate • Kerzen • Kinderbrennstation • Kinder-Töpfern • Körbe und Korbflechten • Krippen und Krippendekoration • Kräuter- und Pflanzensalze • Kunsttücher • Kulinarische Spezialitäten • Liköre • Marmeladen • Massagegutscheine • Mehlspeisen • Mixed-Media-Kunstwerke auf Altholz • Oxymel • Patchworkprodukte • Pflegende Naturseifen • Propoliscreme • Reisigbesen (handgefertigt) • Tee und handgetrocknete Kräutertees • Töpferprodukte • Weihnachtsgestecke • Weihnachtskerzen • Wettspiel „Kreiseltornado“ • Wichtel • Willkommensschilder,…

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt!

Speisen: *Bauernkrapfen • Bratwürstel mit Sauerkraut und Brot • Käsespezialitäten • Käsespätzle • Kesselheiße Wurstvariationen • Leberkäsesemmel •Mehlspeisen • Pommes frites • Raclettebrot • Schnitzelsemmel • Speckvariationen • Spiralos • Waffeln, …*

Getränke: *alkoholfreie Getränke • Bier • Eierlikör • Glühmost • Glühwein (rot/weiß) • Glühsangria • Hot Aperol • Hot Cherry • Kaffee • Kinderpunsch • Punsch • Tee • Weinspezialitäten, …*

Gesunde Gemeinde Gesundheitstipp

Gesunde Faszien

So bleiben sie beweglich und geschmeidig

Faszien sind ein feines Netzwerk aus Bindegewebe, das unsere Muskeln, Knochen sowie Organe umhüllt und miteinander verbindet. Sie durchziehen den gesamten Körper und tragen wesentlich zu Beweglichkeit, Stabilität und Wohlbefinden bei. Sind Faszien geschmeidig und gut versorgt, können sie ihre Aufgaben optimal erfüllen. Bewegungsmangel oder einseitige Belastungen können hingegen zu Verspannungen, Schmerzen und Bewegungseinschränkungen führen.

So unterstützen Sie Ihre Fasziengesundheit

Regelmäßige Bewegung
Faszien profitieren von abwechslungsreichen Bewegungen. Besonders geeignet sind:

- Pendelbewegungen von Armen und Beinen
- Dehnübungen
- Übungen mit Faszienrollen oder Faszienbällen
- Hüpfen und Springen, wie lockeres Seil- oder Trampolinspringen

Ausreichend trinken
Eine gute Flüssigkeitszufuhr unterstützt dabei, dass das Bindegewebe weich und geschmeidig bleibt. Trinken Sie täglich mindestens 1,5 l Wasser oder ungesüßten Tee.

Zeit für Entspannung
Stress kann zu einer erhöhten Muskelspannung beitragen. Entspannungsmethoden wie Meditation oder Achtsamkeitsübungen helfen, den Körper zu lockern und das allgemeine Wohlbefinden zu steigern.

Ausgewogen essen
Eine abwechslungsreiche, überwiegend pflanzenbasierte Ernährung unterstützt die Gesundheit des Bindegewebes und kann zur Elastizität der Faszien beitragen.

AdobeStock_1413967321_boontharika

Extra-Tipp

Faszientraining wird in vielen Fitness- und Gesundheitseinrichtungen angeboten. Auch Bewegungsformen wie Yoga oder Pilates fördern die Beweglichkeit, Körperwahrnehmung und die Gesundheit von Faszien.

Ärzteinformation

Gut geschützt durch den Herbst und Winter – Grippe-, RSV- und Covid-Impfung?

Liebe Riederinnen und liebe Rieder!

Mit dem Herbst beginnt nicht nur die kühlere Jahreszeit, sondern auch jene Zeit, in der Atemwegsinfektionen wieder häufiger auftreten. Daher möchten wir die Gelegenheit nutzen und Sie auf die **Grippe-, COVID-19- und RSV-Impfung** für die kommende Saison aufmerksam zu machen.

Die echte Grippe, medizinisch **Influenza**, ist nicht mit einer gewöhnlichen Erkältung gleichzusetzen. Sie beginnt oft plötzlich mit Fieber, starkem Krankheitsgefühl, Kopf- und Gliederschmerzen und ausgeprägtem Husten. Besonders bei älteren Menschen und Personen mit bestimmten Vorerkrankungen kann eine Influenza zu schweren Komplikationen bis hin zum Tod führen.

Grippeimpfung: kostenlos für alle!

Die Influenza-Impfung ist im Rahmen des öffentlichen Impfprogramms in Österreich für alle Personen kostenlos. Sie wird grundsätzlich für alle Altersgruppen ab dem vollendeten 6. Lebensmonat empfohlen. Besonders wichtig ist sie für ältere Menschen, Personen mit chronischen Erkrankungen, Menschen mit geschwächtem Immunsystem sowie für Schwangere und Personen, die beruflich oder privat engen Kontakt zu besonders gefährdeten Menschen haben.

Die Grippeimpfung sollte **jedes Jahr erneuert** werden. Influenzaviren verändern sich laufend, weshalb der Impfstoff an die jeweils erwarteten Virusstämme angepasst wird. Der beste Zeitpunkt für die Impfung liegt üblicherweise zwischen Mitte Oktober und November. Aber auch eine spätere Impfung ist sinnvoll, solange die Grippesaison andauert.

Für Kinder gibt es auch die Impfung als Nasenspray!

Gerade für unsere jüngsten Gemeindebürger gibt es eine interessante Möglichkeit: ***Für Kinder ab dem vollendeten 2. Lebensjahr bis zum vollendeten 18. Lebensjahr steht ein Grippeimpfstoff als Nasenspray zur Verfügung.*** Die Impfung erfolgt dabei ohne Spritze.

Auch an COVID-19 denken!

Neben der Influenza bleibt auch **COVID-19** ein Thema der Herbst- und Wintersaison. Die aktuellen österreichischen Empfehlungen richten sich insbesondere an Personen mit erhöhtem Risiko für einen schweren Krankheitsverlauf. Dazu zählen vor allem **Personen ab 60 Jahren und Menschen mit bestimmten Grunderkrankungen.** Auch für Personal im Gesundheits- und Pflegebereich ist die Impfung besonders relevant.

RSV – besonders für die Kleinsten und Älteren wichtig!

Ein weiterer Erreger, der in der kalten Jahreszeit eine Rolle spielt, ist das **Respiratorische Synzytial-Virus (RSV)**. RSV verursacht meist Erkrankungen der Atemwege, kann aber insbesondere bei Säuglingen und älteren Menschen zu schweren Verläufen führen. Für Säuglinge gibt es deshalb eine **kostenfreie Immunisierung,** die in der Regel bereits in der ersten Lebenswoche beziehungsweise vor oder während der ersten RSV-Saison verabreicht werden soll. Für Kinder mit erhöhtem Risiko kann die Immunisierung auch im zweiten Lebensjahr empfohlen werden.

Auch für Erwachsene gibt es eine RSV-Impfung. Sie wird in Österreich **ab dem vollendeten 60. Lebensjahr** empfohlen, bei bestimmten Risikofaktoren bereits ab dem 18. Lebensjahr. Dazu gehören unter anderem schwere chronische Erkrankungen oder eine Immunschwäche. Eine besondere Möglichkeit besteht außerdem in der Schwangerschaft: durch die Impfung der werdenden Mutter können Antikörper auf das ungeborene Kind übertragen werden und dieses in den ersten Lebensmonaten schützen.

Urlaub:
Die Ordination bleibt vom
23. Dezember 2026 bis 3. Jänner 2027 geschlossen.

Mein Rat für den kommenden Winter

Impfungen gehören zu den wichtigsten Möglichkeiten, sich selbst und andere vor schweren Infektionskrankheiten zu schützen. Besonders dort, wo ältere Menschen, kleine Kinder oder Personen mit gesundheitlichen Risiken in engem Kontakt miteinander leben, können sie einen wichtigen Beitrag leisten.

Wir empfehlen daher, den eigenen Impfpass zu überprüfen und bei Gelegenheit mit uns zu besprechen, welche Impfungen in diesem Herbst individuell sinnvoll sind.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien einen gesunden Herbst und Winter!

Ihre Gemeindeärzte
Dr. Michaela Alexandru-Krebs &
Dr. Benedikt Krebs

Dienstagskäfer

Gemeinsam spielen. Entdecken. Wachsen.

Unsere Spielegruppe für Kinder von 0 bis Kindergartenalter mit ihren Eltern.

Wann? Jeden Dienstag

Uhrzeit 9:00–10:30

Wo? Kinder & Bildungsheim Ried in der Riedmark

Für wen? Kinder von 0 bis Kindergartenalter mit ihren Eltern

- Gemeinsam spielen
- Neue Kontakte knüpfen
- Austausch mit anderen Eltern
- Die Entwicklung der Kinder spielerisch fördern

Ein offener Treffpunkt für kleine Entdecker und große Begleiter.

Wir freuen uns auf euch!

Bei Fragen an Katrin Jank wenden: 0699/150 816 36

1. Rieder Krampuslauf

SA. 28. NOV. 2026

Ortsplatz Ried/Riedmark

15 GRUPPEN
300 KRAMPUS

PUNSCHSTÄNDE AB 17:00 UHR
LAUFSTART 18:00 UHR
AFTERSHOWPARTY MIT DJ
EINTRITT FREI

D'RUADN OFARSTN

19 08 TIFOSI LINZ

KABARETT

IN DER

STOCKHALLE RIED

SAMSTAG, 07.11.2026

EINLASS: 19 UHR **BEGINN: 20 UHR**

FREIE PLATZWAHL
KARTENVERKAUF :

VVK: € 28,-
AK: € 33,-

Hofer Elektrofachhandel Ried i. Riedmark
Hofer Siegfried
www.hoferbringts.at bringts Tel. 0699 17 202 171

MAXX werbung
www.maxx-werbung.at

Gesunde Gemeinde

Fit mit HIIT, Kraft & Cardio 5x

Effektiv. Abwechslungsreich. Für mehr Energie & Wohlbefinden!

WANN:
19.11 – 17.12.2026
18.30 - 19.30 Uhr
(Termine: 19.11, 26.11, 3.12, 10.12)
(Bonus: 17.12 – gratis)

MITNEHMEN:
Matte, Wasserflasche

WO:
Pfarrsaal Ried/R

ANMELDUNG:
0664/150 54 96

AUSGLEICH:
48 Euro

Ich freue mich auf dich!
Sandra Wahlmüller

Veranstaltungskalender

Details zu den Veranstaltungen finden Sie auf unserer Homepage: www.ried-riedmark.at

DATUM	VERANSTALTUNG	ORT
03.11.2026 15:30 - 20:30 Uhr	Blutspende - Rotes Kreuz	Landesmusikschule Ried/Riedmark
03.11.2026 19:00 - 21:15 Uhr	Alpha Kurs / Hat das Leben mehr zu bieten?	Holzgasse 5
04.11.2026 15:30 - 20:30 Uhr	Blutspende - Rotes Kreuz	Landesmusikschule Ried/Riedmark
06.11.2026 18:30 - 21:00 Uhr	Kirchenkonzert "Rock in Church"	Pfarrkirche Ried in der Riedmark
06.11.2026 19:30 - 20:30 Uhr	Konzert "Rock in Church"	Pfarrkirche Ried
07.11.2026 14:00 - 16:00 Uhr	Zeitzeug:innen am Wort	Landesmusikschule Ried/Riedmark
07.11.2026 20:00 - 23:00 Uhr	Kabarettabend in der Stockhalle Ried "AUF... LOS... GEHTS... LOS"	Stockhalle
10.11.2026 19:00 - 21:15 Uhr	Alpha Kurs / Hat das Leben mehr zu bieten?	Holzgasse 5
14.11.2026 10:00 - 17:00 Uhr	Tag der offenen Tür mit Adventwerkstatt	Privatschule ErLe
14.11.2026 19:00 - 02:00 Uhr	Jahreshauptversammlung Landjugend Ried/Katsdorf	Landesmusikschule Ried/Riedmark
17.11.2026 19:00 - 21:15 Uhr	Alpha Kurs / Hat das Leben mehr zu bieten?	Holzgasse 5
21.11.2026 14:00 - 16:30 Uhr	Frauennachmittag KFB	Pfarrheim Ried
28.11.2026 17:00 - 20:00 Uhr	Rieder Krampuslauf	Marktplatz Ried/Rdm.
29.11.2026 18:00 - 20:00 Uhr	Lichtergang im Advent	Marienkirche Niederzirking
05.12.2026 16:00 - 23:00 Uhr	Wintasunnwendfeia mit Nikolausbesuch	FF - Haus Obenberg
12.12.2026 14:00 - 20:00 Uhr	Adventmarkt 2026	Marktplatz Ried
13.12.2026 09:00 - 18:00 Uhr	Adventmarkt 2026	Marktplatz Ried
20.12.2026 14:00 - 17:00 Uhr	Advent am GrubauerGut	GrubauerGut

Details zu den Veranstaltungen finden Sie auf unserer Homepage

Für die Richtigkeit der Eintragungen ist der Veranstalter verantwortlich - Stand 15. Oktober 2026

Raiffeisen Perg

SAVE THE DATE

Dein Hof, deine Zukunft

Dienstag
24.11.2026

Beginn
19:30 Uhr

Gasthaus Lettner „zur Post“
Naarn

Nähere Infos folgen.

Eine spannende Veranstaltung für Landwirte, Hofübernehmer und alle, die es noch werden möchten.

Unsere Referenten:

Experten der Raiffeisenbank
aus der Region

Mag. Georg Fröschl
Landwirtschaftskammer

Hannes Royer
Land schafft Leben

Zur Terminreservierung:

BLUTSPENDE TERMIN

RIED

Dienstag, 3. November 2026
Mittwoch, 4. November 2026
15:30 - 20:30 Uhr
Landesmusikschule

Blut spenden können Personen ab 18, die gewisse gesundheitliche und gesetzlich festgelegte Kriterien erfüllen.
Bitte bringen Sie einen gültigen amtlichen Lichtbildausweis zur Blutspende mit. Weitere Infos: 0800 190 190. www.blut.at